

MIPIM 2011 in Cannes



Quelle: Stadt Nürnberg

Gemeinschaftsstand der Metropolregion auf der MIPIM vom 8. bis 11. März 2011.

Die Immobilienmesse MIPIM „The Worlds Property Market“ in Cannes ist internationaler Treffpunkt für Immobilienfachleute und Vertreter der wichtigen Städte und Regionen Europas. Die Metropolregion Nürnberg präsentierte dort 2011 zum fünften Mal die Potenziale des Wirtschafts- und Immobilienstandortes.

Mit dem Auftritt auf der MIPIM nutzt die Metropolregion eine ausgezeichnete Möglichkeit, den Wirtschaftsstandort international zu präsentieren. Dabei zeigt die Kontinuität der wiederholten Messeteilnahme Wirkung. Der Stand der Metropolregion Nürnberg erfreute sich regen Zuspruchs. Kontaktpflege, Stabilisieren von Geschäftsbeziehungen sowie Markterkundungen zur Einschätzung mittelfristiger Perspektiven waren häufige Gesprächsthemen. So wird die Aufmerksamkeit für den Standort Nürnberg gesteigert und die Metropolregion in der Wahrnehmung des internationalen Fachpublikums gestärkt.

Standpartner und Sponsoren

Am Stand präsent: Airport Nürnberg, aurelis Real Estate, Drees & Sommer, IHK Nürnberg für Mittelfranken, IVG Immobilien, Marketingverein Metropolregion Nürnberg, NürnbergMesse, Sparkasse Nürnberg, Sontowski & Partner, Stadt Nürnberg, Müller Medien und die wbg Nürnberg.

Die Organisation lag beim Wirtschaftsreferat der Stadt Nürnberg, Amt für Wirtschaft.

Projekt „Hauptschul-Power“

Schon seit Längerem fördert das Projekt „Hauptschul-Power“ die Potenziale und das Selbstvertrauen junger Menschen, um sie besser für den Ausbildungsmarkt zu qualifizieren.

Im letzten Herbst starteten 100 Teilnehmer aus der Metropolregion in die vierte Runde des Projekts. Knapp ein Dreivierteljahr lernten sie ein konkretes Berufsbild kennen. So bekamen sie Einblicke ins Berufsleben, entwickelten Schlüsselqualifikationen und eigneten sich Kernkompetenzen für die Suche nach einem Ausbildungsplatz an. Bei einer Abschlussfeier am 14. April 2011 im Nürnberger Rathaus wurden sie alle ausgezeichnet.

Aktiv-Event mit Ehemaligen

„Langfristiger Erfolg braucht Nachhaltigkeit“ – unter diesem Motto trafen sich im März erstmals ehemalige Projekt-Teilnehmer. Beim Aktiv-Event im Zentrum für Bildung, Erziehung, Sport und Gesundheit Sankt Paul wurden Ziele und Inhalte erneut reflektiert, Freundschaften aufgefrischt, Erfahrungen ausgetauscht und Impulse für die Lehrstellensuche gegeben. Besonders beeindruckt hat der anschauliche Vortrag von Joey Kelly, Mitglied der legendären Kelly-Familie und Extremsportler, der über die Wirkung von Disziplin, Willen und Leidenschaft in seinem Leben berichtete.

Benefiz-Gala im Opernhaus

Zu einer Benefiz-Gala für das Projekt lud die defacto.stiftung ins Nürnberger Opernhaus. Zirka 1.000 Gäste kamen, darunter Eltern, Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Schule, Kultur und Sport. Staatsintendant Peter Theiler und Projekt-Initiator Erich Schuster waren sich einig über die Notwendigkeit, junge Menschen zu fördern, ihnen Lust auf Zukunft zu machen und für sie eine Lobby zu schaffen. Im Anschluss begeisterte ein Konzert der bayerischen Kultband Haindling. Die über Eintrittskarten erzielten Einnahmen kommen dem Projekt zugute.

Applikationen-Master

Die Entwicklung von kunden- oder unternehmensspezifischen mobilen Applikationen wird zunehmend zum erfolgskritischen Faktor. Auf dem rasant wachsenden App-Markt sorgt daher seit März 2011 die innovative Qualifizierung zum Applikationen-Master für Orientierung.

Das Forum Wirtschaft und Infrastruktur und die Hochschule Ansbach initiierten diese Fortbildung, die kleine und mittlere Unternehmen aus der Metropolregion im Umgang mit mobilen Anwendungen sensibilisieren und qualifizieren soll. Die potenziellen Nutzer im Unternehmen lernen, mit sinnvollen und kreativen mobilen Applikationen die Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen.

IT-Standort Metropolregion

Die Fortbildung ergänzt ideal die Position der Metropolregion als europaweit führenden Entwicklungsstandort für IT- und Telekommunikationslösungen. Mit der Qualifizierung zum Applikationen-Master werden die in der Region entwickelten, innovativen mobilen Technologien und der intelligente Einsatz dieser Technik zusammengeführt. Das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen unterstützt das Qualifizierungsprojekt mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF). Weitere Projektpartner sind die FELDMANN media group AG und die 2hoch11 GmbH.

Über den Studiengang

Das Konzept des Applikationen-Masters wurde als eines von acht Projekten aus insgesamt 96 Projektskizzen im Rahmen des Ideenwettbewerbes „Arbeit. innovativ“ ausgewählt. Die Seminarreihe umfasst 113 Unterrichtseinheiten. Für den ersten „Pilot“-Lehrgang sind insgesamt 15 Teilnehmerplätze verfügbar. Die Weiterbildung richtet sich an Entscheidungsträger und Beschäftigte aus den Bereichen Einkauf und Marketing aus kleinen und mittleren Unternehmen der Metropolregion.